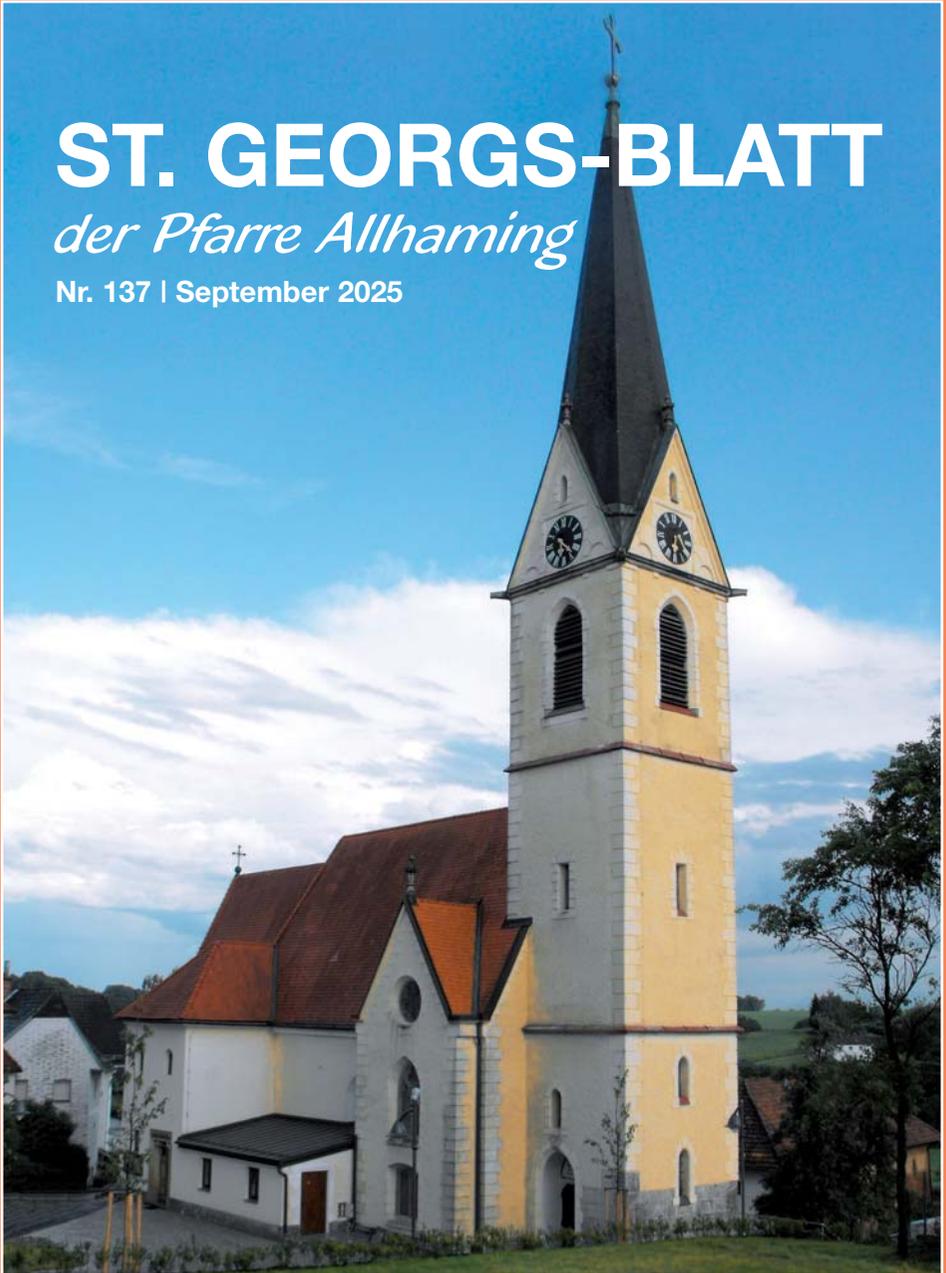


ST. GEORGS-BLATT

der Pfarre Allhaming

Nr. 137 | September 2025



Gottesdienstzeiten

Sonntag: 8.30 Uhr Hl. Messe

4. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag: 19.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag: 7.30 Uhr Hl. Messe

Liebe Allhamingerinnen, liebe Allhaminger!

Ein neuer Anfang unter vertrautem Namen! Mit dem Ende der Ferien- und Urlaubszeit beginnt nicht nur ein neues Schul- und Arbeitsjahr, sondern auch das neue kirchliche Arbeitsjahr. In diesem Jahr bedeutet das für unsere Pfarrgemeinde allerdings einen besonders bedeutsamen Neuanfang: Die bisherigen sechzehn Pfarrgemeinden (Adlwang, Allhaming, Bad Hall, Eggendorf, Kematen, Kremsmünster, Neuhofen, Pfarrkirchen, Ried, Rohr, Sattledt, Schleißheim, Sipbachzell, Steinhaus, Thalheim und Weißkirchen) unseres Dekanates starten nach der kirchenrechtlichen Gründung am 1. Juli 2025 nun endlich ins erste Arbeitsjahr als gemeinsame Pfarre Tassilo-Kremsmünster. Laut dem bei der Amtseinführung am 2. Juli 2025 abgegebenen Versprechen wird die Aufgabe von mir und meinen Vorstandskollegen Fabian Drack und Franz Schachner sein, *die neue Pfarre umsichtig zu leiten, in ihr die Grundvollzüge von Kirche lebendig zu halten, dafür zu sorgen, dass die frohe Botschaft des Evangeliums zeitgemäß verkündet wird, Arme und Bedrängte in die Mitte der Gemeinschaft zu stellen, an Freud und Leid der Menschen Anteil zu nehmen und mit Wertschätzung sowie im Dienst an der Einheit mit allen Haupt- und Ehrenamtlichen in den Pfarrgemeinden und pastoralen Orten zusammenzuarbeiten und dabei Bischof Manfred Scheuer gegenüber loyal zu sein.*



Der von uns gewählte Pfarrname soll uns an Herzog Tassilo III., den Gründer des Stiftes Kremsmünster im Jahr 777, erinnern. Seine damalige Klostergründung war mit Sicherheit nicht nur von politischen und wirtschaftlichen Überlegungen geprägt, sondern vor allem Ausdruck eines tiefen Glaubens. In dieser langen und reichen Tradition des Stiftes Kremsmünster wollen auch wir als neue Pfarre unseren Weg gehen – verwurzelt in der Geschichte, aber mit wachem Blick für die vielfältigen Herausforderungen und Chancen unserer Zeit. Unsere Pfarre Tassilo-Kremsmünster soll in diesem Sinne also mehr als nur eine Verwaltungseinheit sein – sie soll vor allem eine lebendige Gemeinschaft von Gläubigen sein. Die Gründung der Pfarre ist daher mit Sicherheit kein Abschluss oder Verlust von Vertrautem, sondern viel eher ein neuer Impuls und ein Aufbruch. Es ist der Beginn eines Weges, den wir alle gemeinsam gestalten und vor allem mit Leben füllen müssen. Natürlich ist vieles neu und so werden uns schon so manche Fragen in den nächsten Wochen und Monaten begleiten.

Einige davon haben ihren Niederschlag ja bereits im erarbeiteten Pastoral-konzept gefunden: Wie erhalten wir in den einzelnen Pfarrgemeinden die Räume des Glaubens und der Begegnung? Wie können wir die vorhandenen Talente einbringen und nutzen? Wie bleiben wir offen für jene Menschen, die uns gegenüber distanziert sind, die zwar schon lange da sind, aber den Kontakt zu unserer Kirche verloren haben? ...

Ein schöner Start in diesen neuen Weg und bei uns natürlich eine liebgewordene Tradition ist sicherlich das bevorstehende Erntedankfest, denn es kann unserem Neubeginn durchaus eine besondere Tiefe verleihen. Es erinnert uns auch daran, dass alles Wachsen Zeit braucht – und vor allem Vertrauen. Was im Frühjahr gesät wurde, ist nun gereift und darf geerntet werden. Genauso hoffen wir, dass auch unser Miteinander in der neuen Pfarre Frucht bringt: in Form von Gemeinschaft, Engagement, Gebet und einem offenen Herzen füreinander.

Ich danke an dieser Stelle wirklich allen von Herzen, die sich schon bisher in Allhaming und darüber hinaus auch bereits in der Pfarre Tassilo-Kremsmünster eingebracht haben und den Strukturprozess von Anfang an mitgetragen haben – sei es in der Organisation, in liturgischen Diensten oder einfach durch ihr Gebet. Und ich lade alle herzlich ein, den eingeschlagenen Weg weiterhin mutig und vertrauensvoll mitzugehen, mit ihren Ideen, ihrer Zeit, aber auch mit ihren Fragen.

Möge Gott unseren eingeschlagenen Weg segnend begleiten. Möge Tassilo, der große Gründer des Stiftes, uns ein Vorbild im Vertrauen und im Handeln sein. Und mögen wir als neue Pfarre vor allem im Vertrauen auf Jesus Christus weiterwachsen – wie ein guter Samen, der Frucht bringt.

Und so wünsche ich allen einen gesegneten Start ins neue Schul- und Arbeitsjahr.

*Ihr/Euer Pfarrer
P. Klaus*

FEIERLICHE BEAUFTRAGUNG DES SEELSORGE- TEAMS ALLHAMING AM GEORGISONNTAG

Unsere Pfarrgemeinde soll weiterhin selbstständig und lebendig im Geiste Jesu Christi leben. Dazu werden vom Seelsorgeteam die christlichen Grundaufträge Liturgie, Verkündigung, Caritas und Gemeinschaftsdienst, in gutem Zusammenwirken mit der Finanzverantwortung und der PGR-Organisation für die Menschen und mit den Menschen hier am Ort und in Verbundenheit mit allen Pfarrgemeinden und Einrichtungen unserer Pfarre Allhaming wahrgenommen.

Daher hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, dass es in Allhaming ein Seelsorgeteam geben soll.

Folgende Personen haben sich dankenswerterweise für diesen Dienst zur Verfügung gestellt und wurden von Bischof Manfred, vertreten durch unseren Pastoralvorstand Fabian Drack für das Seelsorgeteam beauftragt.

Christa Sieghartsleitner – Bereich Liturgie

Rosi Raxendorfer – Bereich Caritas und Soziales

Sabine Thell – Bereich Gemeinschaft

P. Klaus – Bereich Verkündigung

Fritz Angerer – Bereich Finanzverantwortung

Maria Lederhilger als PGR Obfrau – Bereich PGR-Organisation



Für die priesterlichen Dienste steht weiterhin **P. Klaus** zur Verfügung. Ihre Arbeit geschieht im Zusammenwirken mit dem Pfarrgemeinderat, der Pfarrsekretärin **Michaela Bachinger** und den Ehrenamtlichen unserer Pfarrgemeinde.

Die Musikkapelle gab der feierlichen Beauftragung einen würdevollen Rahmen und der gemütliche Ausklang mit Agape zeugt von unserer tiefen Gemeinschaft.



TERMINE

Mo	08.09.	09:00	Schulstartgottesdienst der VS
So	14.09.	08:30	Pfarrgottesdienst
So	21.09.	11:00	Wortgottesdienst im Rahmen des Pfarrwandertages in der Heiligenleithen (Pettenbach)
So	28.09.		Erntedankfest + Jubelpaarmesse
		10:00	FESTZUG mit der Erntekrone, den JUBELPAAREN, der MUSIKKAPELLE, den GOLDHAUBENFRAUEN, der LANDJUGEND und der ALLHAMINGER Pfarrbevölkerung; SEGNUMG der ERNTEKRONE und DANKGOTTESDIENST . Im Anschluss laden wir sehr herzlich zum PFARRCAFÉ ein.
So	05.10.	08:30	Jubiläumsgottesdienst – 175 Jahre Gemeinde Allhaming
So	12.10.	08:30	Pfarrgottesdienst
So	19.10.	08:30	Wortgottesdienst
So	26.10.	10:00	Pfarrgottesdienst gestaltet durch den Singkreis <i>Ende der Sommerzeit</i>
Sa	01.11.		ALLERHEILIGEN
		08:30	Hochamt
		14:00	Allerheiligenandacht
So	02.11.		ALLERSEELEN
		08:30	Allerseelenmesse
Di	04.11.		Anbetungstag der Pfarre
		07:30	Gottesdienst u. Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr
		08-09	Allhaming und Laimgräben
		09-10	Sipbach und Lindach
		10-12	Stille Anbetung
So	09.11.	08:30	Pfarrgottesdienst
So	16.11.	08:30	Wortgottesdienst
So	23.11.	10:00	Christkönigsonntag
So	30.11.		1. Adventsonntag
		08:30	Pfarrgottesdienst + Adventkranzweihe
So	07.12.		2. Adventsonntag
		08:30	Pfarrgottesdienst
Mo	08.12.		MARIÄ EMPFÄNGNIS – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria
		08:30	Pfarrgottesdienst

Wer eine Krankenkommunion oder ein Beichtgespräch wünscht, kann sich jederzeit bei P. Klaus unter 0676/87765164 melden !

Beichtgelegenheit besteht vor den Gottesdiensten oder im Stift Kremsmünster: jeden Freitag zw. 17.00 - 18.00 Uhr !

FIRMUNG

Am 23. Mai 2025 fand heuer die Firmung unter dem Motto „**Feel go(o)d**“ in der Pfarrkirche Allhaming statt. 13 jungen Menschen spendete Abt em. Ambros das heilige Sakrament. Schon seit Jänner bereiteten sich die Firmlinge zusammen mit uns Firmbegleiterinnen Sandra Kühner und Karin Pötzelsberger auf den besonderen Anlass vor. Dass Religion und Glaube auch Spaß machen kann, wurde in den vielen Gruppenstunden und Aktivitäten deutlich. Dabei wurde nicht nur auf religiöse Inhalte geachtet, sondern auch darauf, dass gruppenfördernde Aktivitäten gesetzt werden – Bowling, Escape-House, gemeinsames



Kochen, Spiele, gemeinsamer Paten-Firmling-Nachmittag. Aber auch der Besuch der Spirinight in Kremsmünster, bei der mehr als 400 Firmlinge dabei waren und viele Workshops angeboten wurden, war ein großartiges Erlebnis. Am Schluss waren alle sehr wehmütig, dass die gemeinsame Zeit so schnell vergangen ist. Wir wünschen den heurigen Firmlingen, dass sie weiterhin so tolle Menschen bleiben, sie ihren Weg und ihre Träume verfolgen und dabei auf Gott vertrauen können.

ERSTKOMMUNION

Jesus, unser Lebensbaum, der uns Halt gibt und uns trägt!

So lautete das Thema unserer heurigen Erstkommunion, die am 25.05.2025 stattfand. Viele werden sich fragen, was denn ein Baum mit der Erstkommunion zu tun hat. Ein Baum hat Wurzeln, die sich tief in die Erde graben. Jesus ist wie die Wurzel eines Baumes. Er will meinem Leben Halt und Kraft geben. Ein Baum hat oft einen mächtigen Stamm, der nicht umstürzt und den auch der schlimmste Sturm nichts antun kann. Jesus ist wie der Stamm eines Baumes. Wir können uns bei ihm anlehnen wie bei einem guten Freund, der uns stützt,



wenn wir müde und kraftlos sind. Ein Baum hat auch eine Krone, die aus vielen Ästen und unzähligen Blättern besteht. Die Krone spendet Schatten. Sie bietet aber auch Schutz vor Sonne, Wind und Regen. Jesus ist wie die Krone eines Baumes- und die Krönung unseres Lebens. Unter seinem Schutz kann

mein Leben gelingen. Ein Baum trägt oft viele Früchte, die wir genießen können. Jesus ist wie die Frucht eines Baumes. Er schenkt uns Leben, das wir genießen können.

Liebe Erstkommunionkinder, möge euer Lebens- und Glaubensweg wie ein Baum wachsen und immer in Liebe und Freude verwurzelt sein !



KINDERKIRCHE

Am Montag, den 21.07.2025 wurde es im Pfarrheim richtig bunt. Viele kleine und große Künstler besuchten im Rahmen des Allifanten-Programmes die Kinderkirche unter dem Motto „Gottes Familie Kunterbunt“. Neben Mosaik-



Trittsteinen für zu Hause und diversen Gemeinschaftsspielen wurden auch ganz eifrig Steine bemalt und aufmerksam Geschichten gelauscht.

Haben Sie denn die Steinschlange Shanti bei der Kirche bereits entdeckt? Falls nicht, dann schauen sie beim nächsten Kirchenbesuch genau hin!

